

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Anfrage

Vorlagennummer: **ANF/0194/2021**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 29.06.2021

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Dr. Martin Preiß, FDP-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Stadtverordnetenversammlung		Zur Kenntnisnahme

Betreff:

Anfrage gem. § 30 GO des Stv. Dr. Preiß vom 29.06.2021 - Fahrradwege -

Anfrage:

Die Markierung rechts und links am Fahrradweg zwischen Klein-Linden und Lützellinden wurde vor einigen Monaten erneuert. Aktuell ist die Erneuerung nur noch an wenigen Stellen sichtbar, die Farbe hat sich (auf)gelöst und es sind nur noch Bruchteile vorhanden.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Magistrat mit der Bitte um anschließend auch schriftliche Beantwortung:

„Wurden diese Arbeiten

- a) von städtischen Arbeitern durchgeführt und dafür minderwertige Farbe benutzt oder
- b) von einer Fremdfirma und es bestehen Regressansprüche gegenüber dieser Firma?“

1. Zusatzfrage:

„Auf dem Fahrradweg parallel zur Frankfurter Straße ist zwischen der Kreuzung Aulweg und Kreuzung Schubertstraße dreißigmal das Fahrradsymbol in einer Größe von mehr als 1 m² auf dem Fahrradweg gemalt. Andere Gemeinden sind mit dem Einsatz von Farbe deutlich zurückhaltender (vgl. Fahrradweg zwischen Linden und Klein-Linden komplett ohne Randstreifen). Besteht für den Einsatz von so viel Chemie eine gesetzliche Notwendigkeit?“